

**Univ.-Prof. Dr. theol. Dr. iur. can. habil. Ludger Müller, M.A.**



## **LEBENS LAUF**

1952 in Ratingen (Nordrhein-Westfalen), Bundesrepublik Deutschland, geboren.

1972-1985 Studium der katholischen Theologie, Philosophie, Musikwissenschaft, Geschichte und des Kanonischen Rechts in Bonn, Münster, Eichstätt und München.

1980-1981 Wissenschaftlicher Mitarbeiter in Bonn bei Prof. DDr. Hubert Müller.

1981-1985 Wissenschaftlicher Mitarbeiter in Eichstätt bei Prof. Dr. Peter Krämer.

1985 Promotion zum Doktor der Theologie in Eichstätt; Hauptfach: Kirchenrecht (Betreuer Prof. Dr. Peter Krämer).

1985-1986 Offizialratsrat am Bischöflichen Offizialat Osnabrück.

1986-2000 Wissenschaftlicher Angestellter am Kanonistischen Institut der Universität München.

1996 Habilitation für das Fach Kirchenrecht und Kirchliche Rechtsgeschichte in München und Erwerb des akademischen Grades des Dr. iur. can. habil. (Betreuer: Prof. Dr. Winfried Aymans). Danach Ernennung zum Privatdozenten in München, Lehrbeauftragter für Kirchenrecht in Regensburg und Eichstätt.

1998-2000 Lehrstuhlvertreter für Kirchenrecht in Bamberg.

1. September 2000 Ernennung zum Univ.-Prof. für Kirchenrecht an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien.

8. Juni 2001 Ernennung zum Gastprofessor an der Facoltà di Teologia di Lugano.

2006-2014 Ehebandverteidiger und Kirchenanwalt am Bischöflichen Diözesangericht St. Pölten.

Seit 2006 Vernehmungsrichter am Bischöflichen Diözesangericht St. Pölten.

Seit 2011 Konsultor des Päpstlichen Rates für die Gesetzestexte.

2013 Weihe zum Diakon.

Seit 2014 Diözesanrichter am Bischöflichen Diözesangericht St. Pölten

## **FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE**

Kirchenrechtliche Grundlagenfragen

Kirchliche Rechtsgeschichte

Orientalisches Kirchenrecht

## **DERZEIT LAUFENDE PROJEKTE**

Sanktionen in der Kirche

Kirchliches Verfahrensrecht

Kirchliche Rechtssprache

**PUBLIKATIONEN:** siehe homepage Forschung